

Zustimmung zu einer überplanmäßigen Ausgabe

Gemeindegkennzahl: 30

Haushaltsjahr: 2023

1. über-/außerplanmäßige/r Aufwand /Auszahlung¹

Produktsachkonto - Projekt	Produktbezeichnung	Sachkontenbezeichnung
54100-09600000 - 59	Gemeindestraßen	Ausbau der Straße Alte Ziegelei

Haushaltsansatz inkl. HH-Reste

348.253.07 EUR

zusätzlich benötigte Mittel

80.000,00 EUR

Begründung:

die Gemeinde Papendorf beabsichtigt die Gemeindestraße Alte Ziegelei beginnend am Abzweig Am Schulwald, entlang der Villa Papendorf auf einer Länge von ca. 200 m zu sanieren. Mit der Planung des Bauvorhabens ist das Ingenieurbüro VEAPLAN beauftragt. Im vergangenen Jahr wurde durch VEAPLAN eine Entwurfs- und Genehmigungsplanung erarbeitet und zur Stellungnahme an den Landkreis Rostock gesendet. Teil der Genehmigungsplanung ist unter anderem eine Kostenberechnung über die voraussichtlich anfallenden Baukosten. Diese belief sich auf 285.000,00 Euro und wurde zur Haushaltsplanung für das Jahr 2023 herangezogen. In der Ausführungsplanung, welche die Grundlage der öffentlichen Ausschreibung bildet, belaufen sich die Kosten nun auf 352.682,44 Euro.

Zurückzuführen ist diese Kostensteigerung auf 4 wesentliche Punkte:

- notwendige Abstimmungen mit der Verkehrsbehörde zur reibungslosen Umsetzung und Gewährleistung des Anliegerverkehrs durch Aufteilung des Bauvorhabens in 3 Teilabschnitte → zusätzliche Kosten für die Beschilderung der verschiedenen Umleitungsstrecken
- zusätzliche Positionen im Leistungsverzeichnis zur Ertüchtigung der Umleitungsstrecke An der Erdkuhle während und nach Abschluss Arbeiten
- eine Aufpflasterung im Bereich Dorfstraße, kurz vor der Bahnunterführung
- erhöhte Aufwendungen zur Schaffung eines ausreichend tragfähigen Planums in der Folge einer kürzlich durchgeführten Baugrunduntersuchung

Um die anfallenden Mehrkosten von 65.682,44 Euro zu decken, empfiehlt die Verwaltung das Produktsachkonto 54100.523300000 – Straßenunterhaltung heranzuziehen. Hier stünden 80.000,00 Euro aus dem Vorhaben Verbeiterung der Zufahrt nach Sildemow 2. Bauabschnitt zur Verfügung. Im Umkehrschluss kann dieses Vorhaben in diesem Haushaltsjahr dann nicht weiterverfolgt werden. Hinsichtlich eventueller Nachträge aufgrund des schlechten Baugrundes in Teilbereichen, ist es ratsam 80.000,00 Euro in das Projekt zu übertragen.

Der Ausbau der Gemeindestraße erfolgt unter anderem unter Verwendung von Fördermitteln. Um die bewilligten Fördermittel in Anspruch nehmen zu können, schreibt der Fördermittelgeber vor, dass das Bauvorhaben bis zum 30.10.2023 umzusetzen und per Verwendungsnachweis abzurechnen ist. Aus den zuvor dargestellten entscheidungserheblichen Tatsachen, ist gemäß Kommunalverfassung M-V §29 Abs.4 die Dringlichkeit gegeben.

2.1 Nachweis der Deckung durch Minderaufwendungen/-auszahlungen¹

Produktsachkonto	Produktbezeichnung	Sachkontenbezeichnung
54100-52330000	Gemeindestraßen	Straßenunterhaltung, Brückenprüfung

noch zur Verfügung stehende Mittel (inkl. HH-Reste)

186.252,13 EUR

zur Deckung benötigt

88.000,00 EUR

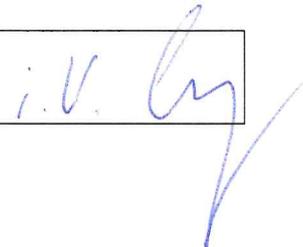
Begründung der Minderaufwendungen/-auszahlungen:¹

Aufgrund der zugesagten Fördermittel hat das P 59 Priorität. Die Verbreiterung des 2. Bauabschnittes der Zufahrt nach Sildemow wurde bisher noch nicht angeschoben und kann im Haushaltsjahr 2024 nachgeholt werden.

Teilhaushaltsverantwortlicher zu 1.

Datum: 06.06.2023	Name: S. Roeder	Unterschrift: 
-------------------	-----------------	---

geprüft durch Fachdienst Finanzverwaltung

Datum: 06.06.2023	Name: A. Kleinbauer	Unterschrift: 
-------------------	---------------------	---